



Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen

## Datenschutzerklärung

---

Version 09/2023



## Inhalt

<b>1</b>	<b>Verantwortliche</b> .....	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Datenschutzberater/-in</b> .....	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>Erhebung von Personendaten</b> .....	<b>3</b>
<b>4</b>	<b>Zweck und Rechtsgrundlage der Datenbearbeitung</b> .....	<b>3</b>
4.1	Grundsatz.....	3
4.2	Berechtigte Interessen .....	4
4.3	Einwilligung .....	4
<b>5</b>	<b>Datenweitergabe und -übermittlung</b> .....	<b>5</b>
5.1	Datenweitergabe und -übermittlung an Dritte.....	5
5.2	Datenweitergabe und -übermittlung ins Ausland.....	6
<b>6</b>	<b>Aufbewahrungsdauer</b> .....	<b>6</b>
6.1	Grundsatz.....	6
6.2	Backups.....	6
<b>7</b>	<b>Datensicherheit</b> .....	<b>7</b>
<b>8</b>	<b>Rechte der betroffenen Personen</b> .....	<b>7</b>
8.1	Widerruf der erteilten Zustimmung .....	7
8.2	Recht auf Auskunft .....	7
8.3	Recht auf Datenherausgabe oder -übertragung.....	7
8.4	Weitere Rechtsansprüche .....	8
8.5	Beschränkungen der genannten Rechte .....	8
8.5.1	Beschränkung oder Unmöglichkeit vertraglicher Leistungen.....	8
8.5.2	Nachweis der Identität .....	8
<b>9</b>	<b>Änderungen der vorliegenden Datenschutzerklärung</b> .....	<b>8</b>
<b>10</b>	<b>Ausbildungs- und Prüfungsangebote</b> .....	<b>9</b>
<b>11</b>	<b>Websites</b> .....	<b>9</b>
<b>12</b>	<b>Abkürzungen</b> .....	<b>9</b>



## 1 Verantwortliche

Verantwortlich für die vorliegend definierten Datenbearbeitungen ist die Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen (CHE-107.807.688; nachfolgend «VKF» bzw. «wir») mit Sitz an der Bundesgasse 20, 3011 Bern.

## 2 Datenschutzberater/-in

Für datenschutzrechtliche Anliegen können Sie sich an die Datenschutzberaterin bzw. den Datenschutzberater der Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen wenden. Die E-Mailadresse hierfür lautet [datenschutz@vkg.ch](mailto:datenschutz@vkg.ch), die Anschrift

### **Vertraulich**

Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen  
Datenschutzberatung  
Bundesgasse 20  
3001 Bern

## 3 Erhebung von Personendaten

Wir bearbeiten in erster Linie Personendaten unserer Kundinnen und Kunden sowie von Personen, die unsere Dienstleistungen nutzen. Die meisten Dienstleistungen der VKF sind abhängig davon, dass uns die betroffenen Personen gewisse Personendaten (bspw. Name, Adresse, Kontaktdaten) bekanntgeben, was bedeutet, dass die entsprechenden Dienstleistungen ohne die Bekanntgabe der jeweils notwendigen Daten nicht erbracht werden können. In Ausnahmefällen bearbeiten wir auch Personendaten von Dritten.

Die entsprechenden Personendaten beziehen wir vorwiegend von den genannten Personen selbst, in seltenen Fällen aber auch von Dritten und/oder aus öffentlichen Quellen – jeweils soweit dies gesetzlich zulässig ist.

## 4 Zweck und Rechtsgrundlage der Datenbearbeitung

### 4.1 Grundsatz

Die VKF ist tätig im Bereich der Brand- und Elementarschadenprävention und erbringt eine Vielzahl diesbezüglicher Dienstleistungen. Zuvorderst verwendet die VKF die erhobenen Personendaten, um in diesem Zusammenhang Verträge abzuschliessen und zu erfüllen und in allgemeiner Form Dienstleistungen erbringen zu können. Zu diesen Dienstleistungen zählen insbesondere das Ausstellen von Registereinträgen für Brandschutzprodukte und Fachfirmen sowie die Durchführung von Ausbildungen und Prüfungen für Fachpersonen in den genannten Bereichen. Darüber hinaus verkauft die VKF Waren im Zusammenhang mit der Brand- und Elementarschadenverhütung.



## 4.2 Berechtigte Interessen

In Ergänzung zu Art. 4.1 bearbeiten wir auch Personendaten zu den nachfolgenden Zwecken, soweit dies gesetzlich zulässig ist, im Interesse der VKF (und/oder ggf. Dritter) liegt und an der Bearbeitung ein berechtigtes Interesse besteht:

- Werden wir kontaktiert, verwenden wir die so erhaltenen Informationen zur Kommunikation mit der betreffenden Person. Betrifft die Anfrage ein Thema zu sensiblen Daten und erfolgte die Anfrage über ein unsicheres Kommunikationsmittel (bspw. E-Mail), so gehen wir davon aus, dass die betreffende Person einverstanden damit ist, auch die weitere Kommunikation zu diesem Thema über dasselbe Kommunikationsmittel zu erhalten.
- Kommunikation mit Dritten, insbesondere zur Bearbeitung von Anfragen (Medienanfragen, Vernehmlassungen);
- Bei Bewerbungen auf Anstellung bearbeiten wir die Bewerbung im üblichen Rahmen. Das bedeutet, dass wir die zugestellten Informationen konsultieren, plausibilisieren und, im Falle von Unklarheiten, versuchen, ergänzende Informationen einzuholen. Dies kann einerseits bei der betroffenen Person, aber auch bei Dritten, insbesondere bei angegebenen Referenzen oder Internetdiensten, im Rahmen des rechtlich Zulässigen geschehen.
- Medienbeobachtung, Marktforschung;
- Geltendmachung von und Verteidigung gegen rechtliche Forderungen bzw. Ansprüche in zivil-, verwaltungs- und strafrechtlichen Verfahren, namentlich im Bereich des Inkassos;
- Prävention und Aufklärung von Fehlverhalten, insbesondere im strafrechtlich relevanten Bereich (bspw. Betrugsbekämpfung, Schutz von Immaterialgüterrechten);
- Sicherstellen des Betriebs der VKF, insbesondere der technischen und digitalen Infrastruktur, sowie Schutz der physischen und digitalen Räumlichkeiten der VKF (Zutrittskontrolle, Videoüberwachung, Zugriffsberechtigungen etc.);
- Durchführung gesellschaftsrechtlicher Transaktionen, wie insbesondere Kauf oder Verkauf von Unternehmen bzw. Unternehmensteilen, wenn in den betroffenen Assets Personendaten enthalten sind;
- Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, bspw. Herausgabe von Akten im Rahmen strafrechtlicher Ermittlungen oder Führung der Geschäftsbücher.

## 4.3 Einwilligung

Soweit keine anderweitige rechtliche Grundlage besteht, können wir Personendaten auch dann bearbeiten, wenn die betroffenen Personen dem vorgängig zugestimmt haben («Opt-in»). Dies betrifft beispielsweise die Durchführung von Umfragen sowie den Versand von Werbung für Dienstleistungen der VKF. Die betroffenen Personen können diese Zustimmung jederzeit wieder rückgängig machen («Opt-out»), wobei bereits erfolgte Personendatenbearbeitungen hiervon nicht betroffen sind.



## 5 Datenweitergabe und -übermittlung

### 5.1 Datenweitergabe und -übermittlung an Dritte

Im Rahmen unserer Tätigkeiten geben wir Personendaten an Dritte weiter. Wir tun dies so eingeschränkt wie möglich und keinesfalls um die Personendaten zu kommerzialisieren. Wir geben sie aber insbesondere an die folgenden Empfänger weiter. Wo nichts anderes erwähnt oder keine Zustimmung der betroffenen Person erteilt wurde, handelt es sich hier ausschliesslich um Auftragsbearbeiter im Sinne des Datenschutzgesetzes, die die Daten nur im Interesse der VKF bearbeiten und sonst jede anderweitige Bearbeitung vertraglich zugesichert unterlassen:

- Andere Gemeinschaftsorganisationen der Kantonalen Gebäudeversicherungen: die Vereinigung Kantonalen Gebäudeversicherungen, den Interkantonalen Rückversicherungsverband, die Präventionsstiftung der Kantonalen Gebäudeversicherungen sowie den Schweizerischen Pool für Erdbebendeckung: Dies tun wir, weil die genannten Organisationen mit der VKF eng zusammenarbeiten und insbesondere Spezialistinnen und Spezialisten der einen Gemeinschaftsorganisation Tätigkeiten für andere Gemeinschaftsorganisationen erbringen können;
- Dienstleister, die für die VKF Dienstleistungen erbringen, wie Versicherungen, Banken und IT-Unternehmen: Dies tun wir, damit diese Dritten ihre Dienstleistung für die VKF erbringen können und soweit sie diese Daten brauchen, um ihre Dienstleistung erbringen zu können. Es handelt sich also auch hier um Auftragsbearbeiter.  
**Einen Sonderfall stellt Microsoft dar, deren Cloudprodukte die VKF einsetzt. Hierfür gilt die Datenschutzerklärung von Microsoft<sup>1</sup> in Ergänzung zu der vorliegenden;**
- Akkreditierungsstellen: Dies tun wir, um neue Akkreditierungen oder Zertifizierungen zu erhalten oder bestehende zu verlängern. Die Weitergabe dient dabei einzig der Prüfung der Einhaltung der Vorgaben, die der Akkreditierung bzw. Zertifizierung zu Grunde liegen.
- Behörden und Gerichte im In- und Ausland, insbesondere die Kantonalen Gebäudeversicherungen: Dies tun wir, wenn und soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind oder dies der Wahrnehmung der eigenen Interessen dient. Im Fall der Kantonalen Gebäudeversicherungen tun wir dies darüber hinaus, wenn es im Interesse des Brand- bzw. Elementarschutzes liegt. In diesem Fall werden die Behörden und Gerichte ihrerseits zu Verantwortlichen im Sinne des Datenschutzgesetzes;
- Öffentlichkeit: Dies tun wir, wenn und soweit dies im Rahmen einer von der VKF angebotenen Tätigkeit so von der betroffenen Person gewünscht wurde, beispielsweise im Rahmen der Publikation einer Anerkennung als Fachperson.

---

<sup>1</sup> <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>



## 5.2 Datenweitergabe und -übermittlung ins Ausland

Die VKF bearbeitet Daten, wo immer möglich, in der Schweiz sowie der Europäischen Union. Eine Ausnahme hiervon bilden Dienstleistungen de-facto-monopolistischer bzw. de-facto-oligopolistischer Anbieter, auf die die VKF zur Erbringung ihrer Dienstleistungen angewiesen ist, wie insbesondere Microsoft. **Hier besteht die Möglichkeit, dass Daten auch ausserhalb der Schweiz bzw. der Europäischen Union und sogar in Ländern mit einem Datenschutzniveau bearbeitet werden, welches tiefer ist, als dasjenige der Schweiz und dass Microsoft selbst Verantwortlicher wird.** In diesem Zusammenhang ist die VKF bemüht, mittels technischer und organisatorischer Massnahmen, insbesondere durch Einsatz sogenannter Standardvertragsklauseln, dennoch ein möglichst hohes Datenschutzniveau zu erreichen. Im Übrigen gelten die Datenschutzbedingungen der betreffenden Anbieter, insbesondere von Microsoft.<sup>2</sup>

## 6 Aufbewahrungsdauer

### 6.1 Grundsatz

Die VKF arbeitet nach dem Grundsatz der Datenminimierung, was bedeutet, dass Personendaten gelöscht werden, wenn es keinen Grund mehr gibt, sie weiterhin aufzubewahren. Gründe zur Aufbewahrung sind:

- Vertragliche Verpflichtungen: Die VKF löscht Daten nicht, wenn sie sich vertraglich zur Aufbewahrung derselben verpflichtet hat. Dies ist beispielsweise bei Anerkennungen von Fachpersonen im Fachpersonenregister der Fall, bei denen sich die VKF verpflichtet hat, diese für eine gewisse Zeit zu veröffentlichen.
- Gesetzliche Verpflichtungen: Diverse gesetzliche Verpflichtungen sehen eine Aufbewahrungspflicht für Daten vor, zu denen auch Personendaten gehören können. Dies ist beispielsweise der Fall bei Buchungsbelegen, welche gemäss der Verordnung über die Führung und Aufbewahrung der Geschäftsbücher aufzubewahren sind.
- Wahrung der eigenen Interessen, sofern diese die Interessen der betroffenen Person überwiegen: Dies ist beispielsweise bei Geschäftskorrespondenz der Fall, welche die VKF bis zur Verjährung der sich möglicherweise daraus ergebenden Rechtsansprüche aufbewahrt.

### 6.2 Backups

Die VKF erstellt in regelmässigen Abständen integrale Datenbackups ihrer ICT-Systeme. Werden Daten im eigentlichen ICT-System der VKF gelöscht, so werden sie nicht automatisch in den erstellten Backups gelöscht, da diese unabhängig vom eigentlichen System aufbewahrt werden. Da zudem ein manuelles Löschen über mehrere Iterationen von Backups hinweg nicht mit vernünftigem Aufwand möglich ist, verbleiben die Daten – anderweitige Zusicherungen ausgenommen – für den Aufbewahrungszyklus des jeweiligen Backups auf

---

<sup>2</sup> <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>



diesem. Die VKF sichert für diesen Fall jedoch zu, dass auf die betreffenden Daten nicht zugegriffen wird und sie unmittelbar nach dem allfälligen Wiederherstellen des Backups wieder aus dem Live-System gelöscht würden.

## **7 Datensicherheit**

Die VKF setzt eine Vielzahl technischer und organisatorischer Massnahmen («TOM») ein, um die Datensicherheit der gespeicherten Daten im Verhältnis zu deren Sensibilität möglichst hoch zu halten. Zu den eingesetzten TOM zählt insbesondere die Restriktion des Datenzugriffs durch geeignete Massnahmen: In jedem Fall werden Personendaten durch eine Zugriffsrestriktion auf zugelassene User geschützt («Logins»). Weitere Massnahmen sind insbesondere der Einsatz sogenannter VPN-Tunnel, regelmässiger Softwareupdates, Verschlüsselung von Datenträgern oder die vertragliche Bindung von Hilfspersonen.

## **8 Rechte der betroffenen Personen**

Das Datenschutzgesetz sieht diverse Rechte für diejenigen Personen vor, deren Daten von der VKF bearbeitet werden:

### **8.1 Widerruf der erteilten Zustimmung**

Hat die betroffene Person einer Personendatenbearbeitung zugestimmt, kann sie diese Zustimmung jederzeit widerrufen. Besteht keine andere gesetzlich vorgesehene Grundlage zur Datenbearbeitung oder ein überwiegendes Interesse der VKF an der Datenbearbeitung, so stellt die VKF die betreffende Personendatenbearbeitung ein. Hat sich beispielsweise die betroffene Person für einen Newsletter angemeldet und bestellt sie ihn ab, so wird sie den Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten. Hat hingegen die betroffene Person eine offene Rechnung gegenüber der VKF, wird die VKF die entsprechenden Daten in ihrer Buchhaltungssoftware nicht löschen, weil das Interesse der VKF am Inkasso der Forderung höher zu gewichten ist als das Interesse der betroffenen Person am Schutz der betreffenden Personendaten.

### **8.2 Recht auf Auskunft**

Jede Person kann von der VKF Auskunft darüber verlangen, ob Personendaten über sie bearbeitet werden. Die betroffene Person erhält diejenigen Informationen, die erforderlich sind, damit sie ihre gesetzlichen Rechte geltend machen kann und eine transparente Datenbearbeitung gewährleistet ist. Die Details und insbesondere die Einschränkungen des genannten Rechts ergeben sich aus Art. 25 sowie 26 DSGVO.

### **8.3 Recht auf Datenherausgabe oder -übertragung**

Jede Person kann von der VKF die Herausgabe ihrer Personendaten, die sie ihr bekanntgegeben hat, in einem gängigen elektronischen Format verlangen, wenn

- Die VKF die Daten automatisiert bearbeitet; und



- die Daten mit der Einwilligung der betroffenen Person oder in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Abschluss oder der Abwicklung eines Vertrags zwischen der VKF und der betroffenen Person bearbeitet werden.

Die betroffene Person kann zudem von der VKF verlangen, dass sie ihre Personendaten einem anderen Verantwortlichen überträgt, wenn die vorstehenden Voraussetzungen erfüllt sind und dies keinen unverhältnismässigen Aufwand erfordert. Die Details und insbesondere die Einschränkungen des genannten Rechts ergeben sich aus Art. 27 sowie 28 DSGVO.

#### **8.4 Weitere Rechtsansprüche**

Die betroffene Person kann verlangen, dass unrichtige Personendaten berichtigt werden, dass eine bestimmte Datenbearbeitung verboten wird, dass eine Bekanntgabe von Personendaten an Dritte untersagt wird oder dass Personendaten gelöscht oder vernichtet werden. Die Details und insbesondere die Einschränkungen der genannten Rechte ergeben sich aus Art. 32 DSGVO.

#### **8.5 Beschränkungen der genannten Rechte**

##### **8.5.1 Beschränkung oder Unmöglichkeit vertraglicher Leistungen**

Es besteht, je nach konkreter Situation, die Möglichkeit, dass die VKF vertragliche oder anderweitige Verpflichtungen nicht mehr ordnungsgemäss wahrnehmen kann, wenn die diesen Verpflichtungen zugrundeliegenden Informationen gelöscht werden müssen. Umgekehrt resultiert aus der Wahrnehmung der genannten Rechte kein ausserordentliches Kündigungsrecht von Verträgen. Allfällige Verpflichtungen der betroffenen Person bleiben, wo nichts anderes vertraglich oder rechtlich vorgesehen ist, in jedem Fall bestehen.

##### **8.5.2 Nachweis der Identität**

Die Ausübung der genannten Rechte setzt voraus, dass sich die antragsstellende Person gegenüber der VKF als betroffene Person bzw. deren Vertretung identifizieren kann. Dies setzt in der Regel die Vorlage einer Kopie eines amtlichen Ausweises voraus.

### **9 Änderungen der vorliegenden Datenschutzerklärung**

Die vorliegende Datenschutzerklärung kann durch die VKF jederzeit und ohne Vorankündigung angepasst werden. Es gilt die jeweils aktuellste, auf der Website der VKF ([www.vkg.ch](http://www.vkg.ch)) veröffentlichte Version der Datenschutzerklärung.

Wo die Datenschutzerklärung Bestandteil einer Vereinbarung mit der betroffenen Person darstellt, wird die VKF die betroffenen Personen über einen geeigneten Kommunikationskanal (in der Regel via E-Mail) informieren.





## 10 Ausbildungs- und Prüfungsangebote

Für Ausbildungs- und Prüfungsangebote der VKF gilt die Datenschutzerklärung in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Ausbildungsaktivitäten. Diese ist abrufbar unter dem Link «AGB» auf [www.vkfausbildung.ch](http://www.vkfausbildung.ch).

## 11 Websites

Für die Websites der VKF gelten die jeweils dort veröffentlichten, spezifischen Datenschutzerklärungen.

## 12 Abkürzungen

Die in der vorstehenden Datenschutzerklärung verwendeten Abkürzungen bedeuten Folgendes:

Abk.	Bedeutung
DSG	Schweizerisches Datenschutzgesetz
ICT	Informations- und Kommunikationstechnik (engl.: <i>information and communications technology</i> )
TOM	Technische und organisatorische Massnahmen

Abk.	Bedeutung
VKF	Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen
VPN	Virtuelles privates Netzwerk (engl.: <i>virtual private network</i> )